

Ausstellungsdatum: 05.06.2014 Ersatz für das Datenblatt von: 01.08.2013
 "" Änderungen gegenüber Vorläufer, n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 **Produktidentifikator**
Handelsname: CLASSIC SCHEIBENFROSTSCHUTZ KONZENTRAT
Artikel - Nr.: n.v.
Rezeptur - Nr.: n.v.
Registriernummer: n.v.
- 1.2 **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
 Verwendung: Frostschutzmittel
- 1.3 **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- 1.3.1 **Anschrift des Herstellers / Lieferanten:**
 CLASSIC Schmierstoff GmbH & Co. KG, Lange Straße 100 - 106, D- 27318 Hoya
 Telefon: +49 - 4251-81251, Telefax: +49 - 4251-812902, E-Mail: schmierstoffe@classic-oil.de
- 1.3.2 **Verantwortlich für das Datenblatt:**
 CoSiChem AG, Ernst-Lemmer-Straße 27, D - 35041 Marburg, info@cosichem.de
- 1.4 **Notrufnummer**
 Notfall - Telefon des Herstellers / Lieferanten: +49 - 4251-81251 (8:30 – 16:30)
 Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen: +49 761 19240 (Deutschland)
 Telefon : +43 1 406 43 43 (Österreich)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
Einstufung und Kennzeichnung gemäß Richtlinie 1272/2008/EC:
 * Flam. Liq. 2 H225
Einstufung und Kennzeichnung gemäß Richtlinie 1999/45/EC:
 Entzündlich R 10
- 2.2 **Kennzeichnungselemente**
 * Kennzeichnungspflichtig nach Verordnung (EG) 1272/2008: Ja.
 Sind Ausnahmen anwendbar: Nein.
 Signalwort: Achtung
 Bestandteil(e):
- Gefahrenpiktogramme:
- H - Sätze:**
 H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- P - Sätze:**
 P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 P233: Behälter dicht verschlossen halten.
 P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
 P262: Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.
 P260: Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 P301+P330+P331: BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
 P315: Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Besondere Kennzeichnungen: ertastbares Warnzeichen
- Obige Kennzeichnung gilt bei Abgabe an private Endverbraucher.
- 2.3 **Sonstige Gefahren**
 Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.
 Lösungsmittel können die Haut entfetten.
 Kann beim Verschlucken schädlich sein.
 Kann bei empfindlichen Personen Augen- oder Hautreizungen verursachen.
 * Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.



Handelsname: CLASSIC SCHEIBENFROSTSCHUTZ KONZENTRAT

Hersteller / Lieferant: CLASSIC Schmierstoff GmbH & Co. KG, Lange Straße 100 - 106, D- 27318 Hoya

Telefon: +49 - 4251-81251, Ausstellungsdatum: 05.06.2014 Ersatz für das Datenblatt von: 01.08.2013

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1 Stoffe****Gefährliche Inhaltstoffe:****3.2 Gemische****Chemische Charakterisierung:**

Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

Gefährliche Inhaltstoffe:

CAS - Nr.	Index - Nr.	EG - Nr.	Bezeichnung	m% - Bereich	Symbol	R / H - Sätze
64-17-5	603-002-00-5	200-578-6	Ethanol	> 75%	F	R 11
					GHS02	H225
107-21-1	603-027-00-1	203-473-3	Ethandiol	2,5 – 10%	Xn	R 22
					GHS07	H302

Wortlaut der R-/H- Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1.1 Nach Einatmen:**

Nach Einatmen von Dämpfen oder Zersetzungsprodukten im Unglücksfall an die frische Luft gehen.

4.1.2 Nach Hautkontakt:

Mit viel Wasser abwaschen.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.1.3 Nach Augenkontakt:

Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen.

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

4.1.4 Nach Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen.

In ersten Fällen einen Arzt rufen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann zu Symptomen wie Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen führen.

Verschlucken größerer Mengen kann zu Störungen des zentralen Nervensystems führen (z.B. Schwindelgefühle, Kopfschmerzen).

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel****5.1.1 Geeignete Löschmittel:**Trockenlöschmittel, CO₂, Sprühwasser oder "Alkohol"-Schaum verwenden.**5.1.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Keine.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall kann freigesetzt werden: Kohlenstoffoxide.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**5.3.1 Besondere Schutzausrüstung:**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen. Dicht schließender Chemieschutzanzug.

5.3.2 Zusätzliche Hinweise:

Im Brandfall Tanks durch Wasserbesprühung kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Handelsname: CLASSIC SCHEIBENFROSTSCHUTZ KONZENTRAT

Hersteller / Lieferant: CLASSIC Schmierstoff GmbH & Co. KG, Lange Straße 100 - 106, D- 27318 Hoya

Telefon: +49 - 4251-81251, Ausstellungsdatum: 05.06.2014 Ersatz für das Datenblatt von: 01.08.2013

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Siehe Kapitel 8.2.2
Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Für angemessene Lüftung sorgen.
- 6.2 **Umweltschutzmaßnahmen**
Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.
- 6.3 **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Universalbindemittel, Sägemehl).
Aufkehren und in geeignete Behälter zur Entsorgung geben.
Nach der Reinigung Spuren mit Wasser wegspülen.
- 6.4 **Verweis auf andere Abschnitte**
Keine.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
- 7.1.1 **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.
Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- 7.1.2 **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen.
- 7.2 **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- 7.2.1 **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren.
- 7.2.2 **Zusammenlagerungshinweise:**
Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln aufbewahren.
- 7.2.3 **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Vor Hitze schützen.
- 7.3 **Spezifische Endanwendungen**
n.v.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1 **Zu überwachende Parameter**
- | Bezeichnung des Stoffes | Überwachungswert |
|-------------------------|---|
| Ethanol | AGW: 500 ppm 960 mg/m ³ |
| Ethandiol | AGW: 10 ppm 26 mg/m ³ , TWA: 20 ppm 52 mg/m ³ |
- 8.2 **Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- 8.2.1 **Geeignete technische Steuereinrichtungen**
Für angemessene Lüftung sorgen.
- 8.2.2 **Individuelle Sicherheitsmaßnahmen**
- 8.2.2a **Atemschutz:** Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
- 8.2.2b **Handschutz:** Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.
Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.
- 8.2.2c **Augenschutz:** Schutzbrille
- 8.2.2d **Körperschutz:** n.v.
- 8.2.2e **Sonstiges:** Tragezeitbegrenzung beachten.
- 8.2.3 **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**
Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.
Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

Handelsname: CLASSIC SCHEIBENFROSTSCHUTZ KONZENTRAT

Hersteller / Lieferant: CLASSIC Schmierstoff GmbH & Co. KG, Lange Straße 100 - 106, D- 27318 Hoya

Telefon: +49 - 4251-81251, Ausstellungsdatum: 05.06.2014 Ersatz für das Datenblatt von: 01.08.2013

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

9.1.1	Form: flüssig	Farbe: blau	Geruch: angenehm
			Geruchsschwelle: n.v.
9.1.2	pH - Wert, unverdünnt:	n.a., pH - Wert, 1%ig in Wasser: n.v.	
9.1.3	Siedepunkt / Siedebereich (°C):	78, Schmelzpunkt / Schmelzbereich (°C): n.v.	
9.1.4	Flammpunkt (°C):	21, im geschlossenen Tiegel	
9.1.5	Entzündlichkeit (EG A10 / A13):	Nein.	
9.1.6	Zündtemperatur (°C):	400	
9.1.7	Selbstentzündlichkeit (EG A16):	Keine.	
9.1.8	Brandfördernde Eigenschaften:	Nein.	
9.1.9	Explosionsgefahr:	Nein.	
9.1.10	Explosionsgrenzen (Vol. %) untere:	3,5 (Ethanol), obere: 15 (Ethanol)	
9.1.11	Dampfdruck: / Dampfdichte (Luft = 1):	n.v. / 57 hPa (20°C)	
9.1.12	Dichte (g/ml):	0,925	
9.1.13	Löslichkeit (in Wasser):	vollkommen mischbar	
9.1.14	Verteilungskoeffizient, n - Oktanol / Wasser:	n.v.	
9.1.15	Viskosität:	n.v.	
9.1.16	Lösemittelgehalt (Gew. %):	50 – 75	
9.1.17	Thermische Zersetzung (°C):	n.v.	
9.1.18	Verdunstungszahl:	n.v.	
9.2	Sonstige Angaben		
	n.v.		

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1	Reaktivität
	Keine.
10.2	Chemische Stabilität
	Stabil unter normalen Bedingungen.
10.3	Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.
10.4	Zu vermeidende Bedingungen
	Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
10.5	Unverträgliche Materialien
	Unverträglich mit Oxidationsmitteln.
10.6	Gefährliche Zersetzungsprodukte
	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.
	Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1	Angaben zu toxikologischen Wirkungen
11.1.1	Stoffe
11.1.2	Gemische
	Akute Toxizität:
	Einatmen: n.v.
	Verschlucken: n.v.
	Hautkontakt: n.v.
	Reiz - / Ätzwirkung (an Haut / Auge): Mäßige Augenreizung
	Sensibilisierung: Keine.
	Karzinogenität: n.v.
	Mutagenität: n.v.
	Reproduktionstoxizität: n.v.
	Narkotische Wirkung: Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann zu ZNS-Depression und Narkose führen.
11.1.3 –	Erfahrungen aus der Praxis
11.1.12	n.v.
11.1.13	Erfahrungen aus der Praxis
	Einstufungsrelevante Beobachtungen: Keine.
	Sonstige Beobachtungen: Fortwährender Hautkontakt kann zu Entfettung der Haut und Dermatitis führen.
	Die Einstufung der Zubereitung erfolgte nach dem Berechnungsverfahren.

Handelsname: CLASSIC SCHEIBENFROSTSCHUTZ KONZENTRAT

Hersteller / Lieferant: CLASSIC Schmierstoff GmbH & Co. KG, Lange Straße 100 - 106, D- 27318 Hoya

Telefon: +49 - 4251-81251, Ausstellungsdatum: 05.06.2014 Ersatz für das Datenblatt von: 01.08.2013

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- 12.1 **Toxizität**
Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produktes liegen uns nicht vor.
Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.
Nicht in Oberflächengewässer gelangen lassen.
Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.
- 12.2 **Persistenz und Abbaubarkeit**
Leicht biologisch abbaubar.
- 12.3 **Bioakkumulationspotenzial**
n.v.
- 12.4 **Mobilität im Boden**
n.v.
- 12.5 **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
* Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.
- 12.6 **Andere schädliche Wirkungen**
- 12.6.1 CSB - Wert, mg/g: n.v.
- 12.6.2 BSB5 - Wert, mg/g: n.v.
- 12.6.3 AOX - Hinweis: Nicht zutreffend.
- 12.6.4 Ökologisch bedeutsame Bestandteile: anionische Tenside
- 12.6.5 Andere schädliche Wirkungen: Nicht zutreffend.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 **Verfahren der Abfallbehandlung**
- 13.1.1 Empfehlung: Abfallschlüssel - Nr.: 20 01 99
Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt werden.
Zusätzlich örtliche behördliche Vorschriften beachten.
- 13.2 **Für ungereinigte Verpackungen**
- 13.2.1 Empfehlung: Mit geeignetem Reinigungsmittel spülen. Sonst wie Produktreste.
- 13.2.2 Sicherer Umgang: Wie für Produktreste.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	ADR	IMDG	IATA
14.1	UN-Nummer		
	1987	1987	1987
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung		
	UN 1987 Alkohole, n.ag. (enthält: Ethanol, Ethandiol)	Alkohole, n.ag. (enthält :Ethanol, Ethandiol)	Alcohols, n.o.s (contains: Ethanol, Ethane diol)
14.3	Transportgefahrenklassen		
	3	3	3
			
14.4	Verpackungsgruppe		
	II	II	II
14.5	Umweltgefahren		
		Nein.	
14.6	Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender		
	Beförderungskategorie: 2 Klassifizierungscode: F1 Gefahrunummer: 30 LQ: 1 L	F-E, S-D	Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug): 355 Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug): 366
14.7	Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code		
		n.v.	

Handelsname: CLASSIC SCHEIBENFROSTSCHUTZ KONZENTRAT

Hersteller / Lieferant: CLASSIC Schmierstoff GmbH & Co. KG, Lange Straße 100 - 106, D- 27318 Hoya

Telefon: +49 - 4251-81251, Ausstellungsdatum: 05.06.2014 Ersatz für das Datenblatt von: 01.08.2013

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****15.1.1 Beschäftigungsbeschränkung nach MuSchG / JArbSchG beachten:** Ja.**15.1.2 Aufbewahrungspflicht nach § 8 (6) GefStoffV beachten:** Ja.**15.1.3 Störfallverordnung beachten:** Ja.

15.1.4 Technische Anleitung Luft:	Klasse	Ziffer	Anteil m%
		5.2.5	50 – 75

15.1.5 Wassergefährdungsklasse: 1; Einstufung nach VwVwS**15.1.6 Lagerklasse:** 3**15.1.7 Regelungsbereich der TRGS 510 beachten:** Ja.**15.1.8 Regelungsbereich der TRG 300 beachten:** Nein.**15.1.9 Regelungsbereich des WRMG beachten:** Nein.**15.1.10 Sonstige zu beachtende Vorschriften:** Keine.**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung :**
Keine.**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****R / H - Sätze aus Kapitel 3**

R 11: Leichtentzündlich.

R 22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Dieses Datenblatt wurde gemäß EU-Verordnung 453/2010 erstellt.

Die Angaben basieren auf dem Stand der Kenntnisse und Erfahrungen am Ausstellungsdatum, sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung im unveränderten Zustand ist erlaubt.

Ausgestellt durch:

CoSiChem AG, Ernst-Lemmer-Straße 27, D - 35041 Marburg, info@cosichem.de, +49-6421-886563

Daten - Eingang: 12.04.2012, \$clg_0134

